

Alzenau, den 28.9.2022

An den
Ersten Bürgermeister der Stadt Alzenau
Herrn Stephan Noll
An die Stadträte/innen der Stadt Alzenau
Kommandanten der Feuerwehren Alzenau

Antrag:

Wir beantragen die zeitnahe Ausarbeitung eines Krisenpräventionsplans durch die Stadt Alzenau und eine entsprechende zügige und weitreichende Information der Bevölkerung.

Begründung:

Erstellung einer vorausschauenden Planung für verschiedene Krisenszenarien aufgrund der derzeitigen Lage (Energiekrise, Klimawandel,...).

Sowie eine frühzeitige und weitreichende Information der Bevölkerung über die einzelnen Abläufe mit Übungsszenarien mittels Veranstaltung, Flyer, etc.

Ein Stromausfall ist hierfür nur ein Beispiel. Wie sieht es aus mit unseren Notstromaggregaten, wie sind die Feuerwehren (Leuchttürme) eingebunden, ...?

Können wir Wärmestuben bei Stromausfall in den Hallen einrichten, haben die Bürger eine Anlaufstelle im Stadtteil, was ist mit kritischen Strukturen: Krankenhaus, Hospiz, Altersheim, Sozialstation, KiTas, Schulen...?

Dies sind nur ein paar Punkte als Beispiele. Die Fachleute wissen besser, was relevant ist.

Informationen in einfacher, verständlicher und mehrsprachiger Form an die Bürger verteilen. Informationsveranstaltungen mit Wissensblöcken und der Möglichkeit Fragen zu stellen, Flyer, etc. Erläuterungen, was der jeweilige Krisenfall für den Einzelnen bedeutet und welche Auswirkungen er haben könnte.

Weitere Erläuterungen erfolgen mündlich.

Ich bitte um eine möglichst zeitnahe Behandlung des Antrages.

Mit freundlichen Grüßen
Stefka Huelsz-Träger

FDP Stadträtin Alzenau
Finkenweg 4
63755 Alzenau
01776398273
Stefka-ht@t-online.de